https://blz.li/457x

FUSSBALL IM LAND/BEZIRK: DIE VORSCHAU FÜR DAS WOCHENENDE

Veröffentlicht am 30.09.2022 um 10:27 von Redaktion LeineBlitz

In der Oberliga Niedersachsen hat Neuling **TSV Pattensen** nach acht Spielen zehn Punkte eingefahren, Freitagabend (20 Uhr) steht der Vergleich beim MTV Gifhorn (acht Punkte) auf dem Spielplan, wieder ein sogenanntes Sechs-Punkte-Spiel. Die Gifhorner mussten sich in den vergangenen drei Spielen jeweils geschlagen geben, und werden sicher nicht erneut nach dem Schlusspfiff von Schiedsrichter Benjamin Buth mit leeren Händen vom Platz gehen wollen. "Bei diesen Niederlagen muss aber auch die Qualität der Gegner herangezogen werden", meint Pattensens TSV-Trainer Sebastian Franz. "Wir wollen den Abstand in der Tabelle zum kommenden Gegner mindestens halten, nach Möglichkeit vergrößern", setzt Sebastian Franz das Ziel für Freitagabend fest. Wer aus dem TSV-Kader alles zum Einsatz kommen kann und wird, entscheidet sich bei dem einen und anderem erst am Spieltag, sie sind angeschlagen.Mit dem TuS Sulingen trifft Sonnabend (15.30 Uhr) Landesligist **1. FC Sarstedt** im Heimspiel an der Friedrich-Ludwig-Jahn-Straße auf den Tabellenvorletzten TuS Sulingen. Gemessen am Tabellenstand fällt dem Gastgeber die Favoritenrolle zu, oder? "Auf dem Papier mögen wir der Favorit sein, aber jedes Spiel, will erst einmal gespielt und gewonnen werden", sagt Dennis-Reimmann, Co-Trainer der Gastgeber. "Klar, das Ziel sind die drei Punkte, und wir freuen uns auf diese Begegnung." Die Mannschaft habe gut trainiert und sei hoch motiviert. Fehlen werden den FCern Leonard Klahr und Edwin Hertel, ansonsten steht der Kader vom vergangenen Spieltag zur Verfügung.Beim Duell in der Bezirksliga 4 zwischen dem **SC Hemmingen-Westerfeld** und dem VfL Eintracht Hannover treffen Sonnabend (16 Uhr) zwei Welten aufeinander. Die SCer haben aktuell eine sehr guten Lauf und stehen auf Platz zwei der Tabelle, die Gäste aus Hannover haben bisher alle sieben Spiele verloren. "Wir werden den Gegner trotzdem nicht unterschätzen. So schlecht ist das Team nicht, da waren ein paar knappe und unglückliche Niederlagen dabei", sagt Co-Trainer Mo Kordian. Personell werden die Gastgeber auf ein oder zwei Spieler verzichten müssen. "Wir haben aber einen guten Kader beisammen", sagt Kordian. Sonnabend ist die **SV Arnum** auf heimischer Anlage gegen den Tabellenführer TuSpo Schliekum gefordert. Aufgrund vieler Ausfälle rechnet sich SVA-Trainer Christoph Boyn nicht allzu viel aus, denn: Mit Morten Frerichs, Yann-Niklas Pohl, Felix Rademacher, Cagan Ermis, Severin Sawatzki und Martin Pietrucha fallen gleich mehrere Leistungsträger aus. Deshalb geht Boyn mit dem Prinzip Hoffnung in die Partie: "Wir haben nichts zu verlieren und können befreit aufspielen. Alles andere als eine Niederlage wäre bei der jetzigen Personallage eine Überraschung." Schiedsrichter David Juntke wird den Ball um 16 Uhr freigeben.